

hinter welchem der Meiſter ſiſet. Dieſer nimmt hierauf des Aufzunehmenden Hand, und läſſet ſie ihn auf den Degen legen, wenn es ein Mann iſt, und auf den Puſtſch, wenn es eine Frau iſt, worauf er zu ihm ſaget: Wiederholet von Worte zu Worte, was ich euch vorſagen will. „ Ich verſpreche dieſer erlauchten Verſammlung und der ganzen Geſellſchaft der Mopfe, ihre Geſetze und Verordnungen genau zu beobachten, und ihre Geheimniſſe niemals weder mündlich, noch ſchriftlich, noch durch Zeichen zu entdecken. Ich verbinde mich bey meiner Ehre das Verſprechen zu halten, welches ich izo gethan habe; ſo daß ich, wenn ich es übertrete, darein willige, daß man mich für einen unehrlichen Mann (eine unehrliche Frau) halte, daß man in allen Geſellſchaften mit Singern auf mich weiſe, daß ich niemals auf das Herz einer einzigen Dame Anſpruch zu machen (niemals für ſchön noch ſinnreich gehalten zu werden, noch würdig zu ſeyn, von einer einzigen Mansperſon geliebt zu werden, und allen Annehmlichkeiten abzuſagen, welche das Frauenzimmer von ihrem Puſtiſche erhält. ),

Nach dieſem Verſprechen fraget der Großmeiſter den Aufzunehmenden, ob er das Licht ſehen will? und wenn dieſer mit Ja geantwortet hat, ſo nimmt ihm der Uebelauſſeher die Binde ab. In einigen Logen hat man vor dem Tiſche eine Fallthüre angebracht, welche vermittelſt einer Maſchine in die Höhe und wieder runter ſteiget.